



**Digitale Medien +  
Kommunikation**  
#DMK1 | Praktikum

03 | **Wissenschaftl.  
Texte & Quellen** 

**Does anybody know how to study?**

# Wichtige Termine auf einen Blick: Abgaben der Prüfungsvorleistungen

20.05.2026

**TEXT-TEST** handschriftliche Prüfung (Einzelarbeit vor Ort)

Ab dem 13.05.

**RECHERCHEAUFGABE** digitale Abgabe (Erarbeitung im Praktikum & Zuhause)

08.07.2026

**INHALTSANALYSE** Präsentation vor Ort (Erarbeitung in Gruppen im Praktikum & Zuhause)

## Text-Test

- Textaufgabe zu einem unbekanntem Text
- Mind. 1 Textaufgabe muss bestanden werden, um an der Klausur teilzunehmen



wird in der Vorlesung gelehrt und im Praktikum erarbeitet

## Rechercheaufgabe

- Schriftliche Vertiefung von Konzepten, Theorien oder Begriffen aus der Vorlesung
- Wissenschaftliche Literaturrecherche



wird in der Vorlesung gelehrt und im Praktikum erarbeitet

## Qualitative Inhaltsanalyse

- Entwicklung einer qualitativen Forschungsfrage
- Durchführung und Präsentation einer qualitativen Untersuchung



wird in der Vorlesung gelehrt und im Praktikum erarbeitet

# Themen- & Semesterplan: DMK1 | Praktikum

Datum	Thema
15.4.2026	<b>WELCOME TO</b> Digital Media Systems 🍌🍌🍌
22.4.2026	<b>WISSENSCHAFTLICHE BASICS I</b> – Zitieren & Bibliographieren
29.4.2026	<b>WISSENSCHAFTLICHE BASICS II</b> – Umgang mit wissenschaftlichen Texten
6.5.2026	<b>WISSENSCHAFTLICHE BASICS III</b> – Wissenschaftliche Quellen
13.5.2026	<b>RECHERCHEAUFGABE</b>   <b>PROJEKT QUALI</b> – Themenfindung
20.5.2026	<b>RECHERCHEAUFGABE</b>   <b>PROJEKT QUALI</b> – Literatur & Themen strukturieren
27.5.2026	*Projektwoche*
3.6.2026	<b>RECHERCHEAUFGABE</b>   <b>PROJEKT QUALI</b> – Themenvergabe für Projekte
10.6.2026	<b>WISSENSCHAFTLICHE BASICS IV</b> – empirische Methoden
17.6.2026	<b>PROJEKT QUALI</b> – Forschungsfragen entwickeln
24.6.2025	<b>PROJEKT QUALI</b> – Qualitative Inhaltsanalyse: Materialsichtung & Kategorienbildung
1.7.2026	<b>PROJEKT QUALI</b> – Qualitative Inhaltsanalyse: Analyse
8.7.2026	<b>PROJEKT QUALI</b> – Präsentation
15.7.2026	*Puffer*

# RECHERCHEAUFGABE

– Ihre PVL

# Ihre PVL

## Facts and Figures



Im Praktikum werden wir im Laufe des Semesters wiederholt Themen aus der Vorlesung gemeinsam diskutieren und vertiefen.

Zu ausgewählten Themen soll anschließend jeweils eine **einseitige wissenschaftliche Ausarbeitung** erarbeitet werden. Für jedes Thema ist **eine Person verantwortlich**, die die wissenschaftliche Ausarbeitung anfertigt („**Writer**“). Die Themen werden im Praktikum zugeteilt und sind jeweils bis zum **darauffolgenden Mittwoch bis 23:55 Uhr** auf Moodle abzugeben.

- 👉 Ziel ist es, zentrale Inhalte der Vorlesung noch einmal eigenständig aufzubereiten, zu recherchieren und wissenschaftlich zusammenzufassen.
- 👉 Am Ende des Semesters entsteht so eine Sammlung von wissenschaftlichen Ausarbeitungen zu wichtigen Themen der Vorlesung, die auch als Lernhilfe für die Klausur dienen kann („**Reader**“).

# Anforderungen Rechercheaufgabe

## Schriftliche, wissenschaftliche Ausarbeitung

### Inhalt:

- ✓ Das Thema wird verständlich in eigenen Worten erklärt.
- ✓ Als inhaltliche Basis wird **die Literatur aus der Vorlesung, ggf. ein Pflichttext sowie mind. eine weitere wissenschaftliche Quelle genutzt (mind. 2-3 Quellen)**.
- ✓ Die zentralen Begriffe/das Konzept werden kurz **definiert**.
- ✓ Das Thema wird **in die Vorlesung eingeordnet**: Mit welchem Thema hängt es zusammen, warum ist es für die Vorlesung relevant?
- ✓ **Es wird mind. eine zusätzliche wissenschaftliche Quelle genutzt, die das Verständnis ergänzt und interessante Hintergründe oder Details zum Thema liefert.**

### Aufbau:

1. Kurze Einführung (Worum geht es?)
2. Erklärung des Konzepts
3. Ergänzende Informationen
4. Einordnung in die Vorlesung
5. Literaturverzeichnis

### Formalia:

- ✓ Umfang: eine DinA4-Seite (inkl. Literaturverzeichnis)
- ✓ Schrift: Arial, 12 pt; Zeilenabstand 1,5; Automatische Silbentrennung; Blocksatz
- ✓ Zusammenhängender Fließtext mit Kurzbelegen im Text und abschließenden Literaturverzeichnis

Hier in der Vorlesung heraussuchen

Müssen in der schriftlichen Abgabe verwendet werden

$$1 + (1) + 3 = \text{mind. 2-3 Quellen}$$

Text aus  
Vorlesung

Pflicht-  
text

Neu  
recherchiert

*mind. 1 muss verwendet werden*

*muss verwendet werden*

# Anforderungen Rechercheaufgabe

## Bewertungskriterien



Die Ausarbeitung wird mit bestanden bewertet, wenn...

- ✓ ...das Thema **inhaltlich korrekt und in eigenen Worten** erklärt wird.
- ✓ ...zur Beantwortung **mind. 2 wissenschaftliche Quellen** genutzt werden (1x Vorlesung + 1x eigenständig recherchiert).
- ✓ ...alle Inhalte inhaltlich und formal **korrekt belegt** sind (Kurzbelege & Literaturverzeichnis).
- ✓ ...die **Lesbarkeit** nicht zu stark durch orthographische und grammatikalische Fehler erschwert wird.

**Erarbeitung HIER**

**Finalisierung ZUHAUSE**

Nutzen Sie die Zeit sinnvoll!

# Organisation

## Gruppenarbeit

Bilden Sie **Gruppen á 3 Personen**. In diesen Gruppen werden Sie in den kommenden Wochen immer wieder zusammenarbeiten.

Jede Woche gibt es einen „**Writer**“, der die wissenschaftliche Ausarbeitung erstellt. Bestimmen Sie den Writer zu Beginn jeder Gruppenarbeitsphase. Jede:r muss einmal in den kommenden drei Wochen diese Aufgabe übernehmen.



# Themenspeicher

## Woche 1 zu Medien









1. Medienbegriff
2. Medien als Vermittler sinnlicher Wahrnehmung/Systemtheorie
3. Extension of Man (McLuhan)
4. Technologischer Ansatz der Medienforschung
5. Anthropologischer Ansatz der Medienforschung
6. Mediale Konfiguration
7. Medienunterscheidung nach Medienformen, Formaten und Gattung
8. Medienunterscheidung nach technischem Ansatz
9. Gesellschaftliche Funktionen der Medien
10. Leitmedien

# Arbeitsauftrag

## Stichpunkte zum Konzept

**Ziel:** Erarbeiten Sie gemeinsam eine Grundlage für die schriftliche Ausarbeitung (Stichpunkte).

-  **Orientierung im Skript (ca. 10 Min.):** Finden Sie das Thema im Vorlesungsskript
  - Klären Sie: Wie hängt das Thema mit der Vorlesung zusammen? Warum wird es behandelt?
  
-  **Literatur aus der Vorlesung (ca. 15 Min.):** Suchen und lesen Sie die angegebene(n) Quelle(n) **kursorisch**
  - Markieren Sie zentrale Inhalte
    -  *Hinweis:* Inhalte können innerhalb der Gruppe aufgeteilt werden. Stellen Sie anschließend sicher, dass alle die wichtigsten Punkte verstanden haben.
  
-  **Zusätzliche Literatur recherchieren (ca. 20 Min.):** Finden Sie **pro Person eine wissenschaftliche Quelle**. Prüfen Sie:
  - Passt die Quelle zum Thema?
  - Ergänzt sie das Verständnis sinnvoll?
  - Lesen Sie die Quelle **kursorisch**
  - ➔ **Geben Sie Ihre Quelle pro Person einzeln auf Moodle ab** und tauschen Sie die Quellen in Ihrer Gruppe aus.
  
-  **Konzept erarbeiten (Stichpunkte) (ca. 20 Min.):** Erstellen Sie gemeinsam Stichpunkte zu...
  - zentrale Idee des Konzepts
  - wichtige Begriffe/Definitionen
  - Einordnung in die Vorlesung (s. Aufgabe 1)
  
-  **Ergebnis bis zur Pause:** Stichpunkte zum Konzept; 3 zusätzliche wissenschaftliche Quelle

# Ihre PVL Rechercheaufgabe



Abgabe bis **nächsten Mittwoch (20.05.) bis 23:55 Uhr** auf Moodle.

- 👉 Als PDF mit der Benennung PVL\_Ihr Thema\_Ihr Nachname, z.B. *PVL\_Müller\_Definition Medien*
- 👉 In der Abgabe für Ihre jeweilige Praktikumsgruppe: *PVL Rechercheaufgabe – Gruppe X*
- 👉 Bei Fragen zu Informationen und Literatur aus den Vorlesungen wenden Sie sich im Rahmen der Vorlesung auch gerne an Prof. Gust.



**Ihre PVL im Projekt:**

**Qualitative Inhaltsanalyse**

# Typische Schritte:

## Forschungsprozess einer empirischen Medienforschung

1.	Interessante Themenbereich finden und Überblick über Gegenstand und Forschungsstand verschaffen	Materialsammlung (z. Bsp. Literatur-, Quellensammlung)	<input type="checkbox"/>
2.	Thema klar eingrenzen, eigene Zielsetzung und Forschungsfrage entwickeln	grober Entwurf der Medienforschung (Forschungsfrage und Ziel, ggf. Exposé)	<input type="checkbox"/>
3.	Je nach Ziel/Forschungsfrage: Forschungs-/Untersuchungsdesign planen und methodisches Vorgehen festlegen	Methoden, Analysekatgorien und erste grobe Gliederung	<input type="checkbox"/>
4.	Forschung durchführen und Ergebnisse / Wissen generieren	Theoretisch-analytische und/oder empirische Forschungsergebnisse	<input type="checkbox"/>
5.	Auswertung und Wissen strukturieren	Inhaltsverzeichnis	<input type="checkbox"/>
6.	Forschung dokumentieren und schriftliche Arbeit verfassen bzw. Präsentation erstellen	Rohfassung / Endfassung der Arbeit sowie Präsentation	<input type="checkbox"/>

**!** **Achtung:** ein Forschungsprozess verläuft nicht linear, sondern iterativ in sich wiederholenden Schleifen!

(vgl. Klammer 2005: 34-47)

# 1. Themenbereich finden

## Vom breiten Themengebiet zur fokussierten wissenschaftlichen Arbeit

### AUSGANGSPUNKT:

- eigene Interessenschwerpunkte in einem bestimmten Themengebiet
- Quellen: Lehrveranstaltungen, Fachzeitschriften, Fachliteratur, öffentliche Veranstaltungen, eigene Praxiserfahrungen bzw. Beobachtungen

### ZIEL:

- einen interessanten Themenbereich bzw. ein „Dachthema“ auswählen



# 1. Themenbereich finden

## Vom breiten Themengebiet zur fokussierten wissenschaftlichen Arbeit



Wie erarbeite ich mir ein Thema?

## 1. Erste Orientierung: Verstehen, worum es grundsätzlich geht.

- 👉 Was weiß ich schon über das Thema aus Allgemeinwissen, Vorlesung o.ä.?
- 👉 Begriff googeln, in Wikipedia nachschlagen oder KI befragen.

## 2. Begriffe und Zusammenhänge klären: Thema strukturieren und richtige Suchbegriffe finden.

- 👉 Wichtige Konzepte identifizieren, Synonyme und verwandte Begriffe sammeln.

## 3. Wissenschaftliche Literatur suchen: Wissenschaftlich fundiertes Wissen aufbauen.

- 👉 Recherche über die Bibliothek oder Datenbanken.
- 👉 Vom Allgemeinen zum Speziellen gehen, dabei gezielt suchen nach:
  - ↓ Definitionen,
  - ↓ Überblickstexten,
  - ↓ Studien
- 👉 Literaturhinweise aus Quellen für die weitere Recherche nutzen (Schneeballmethode).

## 4. Wissen sichern & strukturieren: Überblick behalten und Inhalte später benutzen können.

- 👉 Beginnen Sie frühzeitig, Ihre Recherche zu dokumentieren. Legen Sie z.B. ein Recherchedokument an, in dem Sie die wichtigsten Inhalte festhalten, wie Literaturangaben, Kernaussagen, wichtige Begriffe/Zitate. Ergänzen Sie das Dokument kontinuierlich.

# Artikel gefunden!

## Und nun?

### Paper gefunden – wie gehe ich nun vor?

#### Titel prüfen

- ✓ Passt das Thema grundsätzlich?
- ✓ Ist es relevant für meine Fragestellung?

#### Abstract lesen

- ✓ Was ist die zentrale Aussage des Textes?
- ✓ Ist der Text wirklich hilfreich?
- 👉 Entscheidung: **weiterlesen oder verwerfen**

#### Zugriff klären

- ✓ Volltext verfügbar?
- ✓ Wenn nicht: Alternativen prüfen (z.B. Bibliothek, andere Datenbanken, Google Scholar)

#### Gezielt lesen

- ✓ **Kursorisch Lesen** 👉 Fokus: Was bringt mir der Text für mein Thema? (Wichtige Textpassagen auswählen)
- ✓ **Analytisch Lesen** (ACHTUNG: darf auch später stattfinden) 👉 Fokus: Auf die Stellen konzentrieren, die relevant für Thema sind.

#### Inhalte sichern

- ✓ Kernaussage notieren
- ✓ wichtige Begriffe festhalten
- ✓ relevante Zitate markieren/notieren (mit Seitenzahl!)

#### Weiter recherchieren

- ✓ Literaturverzeichnis nutzen
- ✓ ähnliche Artikel suchen
- 👉 „Schneeballprinzip“

# Organisation

## Gruppenarbeit

Bilden Sie **Gruppen á 3 Personen**. In diesen Gruppen werden Sie die PVL gemeinsam im Team erarbeiten und präsentieren.





**IHR PROJEKTTHEMA**

**IMPRESSION MANAGEMENT**



Diesem Thema sollen Sie sich nun annähern. Ziel ist es in der nächsten Woche Unterthemen ableiten zu können, dafür gilt es nun das inhaltliche Verständnis zu erarbeiten.

- 1. Erste Orientierung – Verstehen worum es geht:** Was fällt Ihnen spontan zum Thema ein (Vorlesung, Alltagswissen, Beispiele, Erfahrungen). Worum könnte es in diesem Themenfeld grundsätzlich gehen? Führen Sie eine erste grobe Recherche durch (Google, Wikipedia, KI).  
→ BRAINSTORMING (handschriftlich)
- 2. Begriffe und Zusammenhänge klären:** Welche zentralen Begriffe gehören zum Thema? Welche Synonyme oder verwandten Begriffe gibt es? Wie lässt sich das Thema grob strukturieren (Teilbereiche, Aspekte)?  
→ SUCHWORTMATRIX (s. Arbeitsblatt)
- 3. Erste wissenschaftliche Annäherung:** Suchen Sie erste wissenschaftliche Zugänge zum Thema, wie Definitionen, Überblicksartikel/Einführungen, erste Studien oder empirische Beispiele.
- 4. Wissen sichern & dokumentieren:** Legen Sie ein gemeinsames Recherchedokument in der Gruppe an.  
→ LITERATURSAMMLUNG (s. Arbeitsblatt)

 **Abgabe bis Sonntag, 17.05, 23:55 Uhr auf Moodle.**

# LESEN SIE!



Im nächsten Praktikum arbeiten wir mit der Literatur inhaltlich weiter. Lernen Sie die Texte in Vorbereitung kennen!

# Wichtige Termine auf einen Blick: Abgaben der Prüfungsvorleistungen

20.05.2026

**TEXT-TEST** handschriftliche Prüfung (Einzelarbeit vor Ort)

Ab dem 13.05.

**RECHERCHEAUFGABE** digitale Abgabe (Erarbeitung in Einzelarbeit im Praktikum & Zuhause)

08.07.2026

**INHALTSANALYSE** Präsentation vor Ort (Erarbeitung in Gruppen im Praktikum & Zuhause)

## Text-Test

- Textaufgabe zu einem unbekanntem Text
- Mind. 1 Textaufgabe muss bestanden werden, um an der Klausur teilzunehmen



wird in der Vorlesung gelehrt und im Praktikum erarbeitet

## Rechercheaufgabe

- Schriftliche Vertiefung von Konzepten, Theorien oder Begriffen aus der Vorlesung
- Wissenschaftliche Literaturrecherche



wird in der Vorlesung gelehrt und im Praktikum erarbeitet

## Qualitative Inhaltsanalyse

- Entwicklung einer qualitativen Forschungsfrage
- Durchführung und Präsentation einer qualitativen Untersuchung



wird in der Vorlesung gelehrt und im Praktikum erarbeitet

**So viel dazu:**

**Haben Sie noch Fragen?**

Balzert, Helmut, Schröder, Marion & Schäfer, Christian (2017): Wissenschaftliches Arbeiten. 2. Auflage. Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation. Berlin.

die medienanstalten (2025): Medienstaatsvertrag. In der Fassung des Siebten Staatsvertrags zur Änderung medienrechtlicher Staatsverträge. [https://www.die-medienanstalten.de/fileadmin/user\\_upload/Rechtsgrundlagen/Gesetze\\_Staatsvertraege/Medienstaatsvertrag\\_MStV.pdf](https://www.die-medienanstalten.de/fileadmin/user_upload/Rechtsgrundlagen/Gesetze_Staatsvertraege/Medienstaatsvertrag_MStV.pdf) (24.03.2026)

Franck, Norbert (2007): Handbuch wissenschaftliches Arbeiten. 2. Auflage. Frankfurt a.M.

Jürgens, P./Stark, B. (2017): The power of default on Reddit: A general model to measure the influence of information intermediaries, in: Policy & Internet, 9(4), 395–419.

Leyrer, Katharina (2025): Selektion in Informationsintermediären. Bielefeld.

Lobigs, F./Neuberger, C. (2018): Meinungsmacht im Internet und die Digitalstrategien von Medienunternehmen: Neue Machtverhältnisse trotz expandierender Internet-Geschäfte der traditionellen Massenmedien-Konzerne. Gutachten für die Kommission zur Ermittlung der Konzentration im Medienbereich (KEK). Leipzig.

Schulz, W./Dankert, K. (2016): Die Macht der Informationsintermediäre: Erscheinungsformen, Strukturen und Regulierungsoptionen. Bonn.

Styckow, Petra; Daase, Christopher; Mackenzie, Janet; Moosauer, Nikola (2010): Politikwissenschaftliche Arbeitstechniken, 2. Auflage, Stuttgart.



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**